Protokoll der Fachschaftssitzung Fachschaft Medizin Aachen am 29.4.2014

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

David eröffnet die Sitzung um 18.07 Uhr. Die Beschlussfähigkeit ist nicht gegeben.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 15.04.2014

• Abstimmung aufgrund fehlender Beschlussfähigkeit vertagt.

TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung, Eilanträge, Wahl des Diskussionsprotokollanten

- GO-Antrag auf Bericht von Georg Vonhasselt (AStA) nach Top 4, keine Gegenrede.
- Eilantrag von Matthias auf Kostenübernahme für Bürobedarf (€ 100,00).
- Abstimmung über Tagesordnung mit Änderungsvorschlägen: 4/0/0 (ja/nein/enthalten)
- Julia stellt sich als Diskussionsprotokollantin bereit.

TOP 4: Ankündigungen des Vorsitzenden

David stellt Georg Vonhasselt, den Vorsitzenden des AStA, vor.

TOP 5: Ankündigungen vom AStA

- Georg berichtet, dass die Logopäden bisher nicht die Möglichkeit gehabt haben, sich bei der Einführungsveranstaltung der Mediziner zu beteiligen, da für diese die Vorlesungszeit eine Woche früher beginnt, obwohl sie der gleichen Fachschaft angehören. Julian schlägt vor, die Logopäden sollten sich an die Kommunikationswissenschaftler wenden, Georg ist auch dafür, da es in jüngerer Vergangenheit bereits erfoglreiche Kooperationen zwischen den KoWis und den Logopäden gab. Julia Herold schließt sich mit Conni kurz, um ihn auf das Problem aufmerksam zu machen.
- Georg weist darauf hin, dass Tutoren das Recht auf T-Shirts für die Einführungswochen haben.
- Der nächste Diskussionspunkt sind die anstehenden Studierendenparlamentswahlen. Georg weist darauf hin, dass keine Mediziner in der Allgemeinen Fachschaftsliste (AlFa) vertreten sind, und äußert den Wunsch, dass sich die Mediziner an den SP-Sitzungen beteiligen würden, damit dort alle Fachschaften vertreten wären. Georg wird Infomaterial an die FS weiterleiten.
- Julian fragt nach der Kommunikation zwischen Studierendenparlament und AlFa, diese findet laut Georg meist sonntags statt.
- Anstehende akademische Wahlen: Alisha und Richard wollen unter Umständen kandidieren, auf jeden Fall jedoch an den Sitzungen teilnehmen.
- Nachbesprechung: Alisha appelliert an die einzelnen darüber nachzudenken, ob sie sich engagieren wollen. Julian ist der Meinung, dass die FS nicht nur für eine Liste werben sollte. Julia Herold findet, dass es für die Mediziner durchaus günstig wäre, in der AlFa vertreten zu sein,

sieht aber auch das Problem der einseitigen Werbung. Henrik schlägt vor, über die Jahrgangsverteiler Werbung für *alle* Listen zu verschicken. Geklärt muss nun werden, ob die FS über die Jahrgangsverteiler Werbung für die AlFa machen soll, das Meinungsbild ergibt einstimmige Ablehnung, allerdings sollte über die anstehenden Wahlen und die vertretenen Listen informiert werden.

TOP 6: Berichte aus den Semestern

- 2. Semester: Histoklausur am nächsten Tag.
- 4. Semester: Immu hat angefangen, Atmung wurde geschrieben.
- **6. Semester:** Dermablock hat angefangen und wird von den Studierenden schlecht aufgenommen. Endo wurde geschrieben.
- 8. Semester: Blöcke werden sehr unterschiedlich aufgenommen.
- 10. Semester: Klausur Umweltmedizin und Public Health mit Freifragen wurde geschrieben. Kommunikation mit Frau Ströbele gestaltet sich schwierig. Kommunikation in Bezug auf Anmeldung für Staatsexamen und PJ ist schlecht.
- **PJ:** Party war gut.

TOP 7: Berichte des Rates:

- **Vorsitz:** Julia Nagel berichtet vom Ratstreffen. Kandidaten für die Posten werden gesucht. Es haben sich viele für die Wahl des Fakultätsrats beworben. Steckdosen für den Gruppenlernraum wird es erst einmal nicht geben.
- **Finanzen:** Kassenprüfung steht an. Finanzielle Mittel reichen für die Anschaffung eines neuen Sofas.
- **Studium und Lehre:** Henrik berichtet vom Treffen zur Vorbereitung der ÄBP-Kolloquien, Tian wird hierfür der Hauptverantwortliche sein. AG Modellstudiengangsentwicklung trifft sich am 5. Mai, Thema wird u.a. die Wahl des neuen Dekans sein.
- Öffentlichkeit: Pascal berichtet. Deadline für Wahlen am nächsten Freitag um 11.00 Uhr, Anmeldungen können noch ausgefüllt werden. Für die Zeitschrift muss ein Thema gefunden werden. 28.5.: KeXe-Treffen im Spiegelsaal.

TOP 8: Berichte der Projekte:

- nationale und internationale Arbeit: Bei der MV in Düsseldorf wurden einige Positionspapiere verabschiedet: Longitudinale Einbindung der Allgemeinmedizin wurde positiv abgestimmt, des Weiteren wurde das Papier zum Thema Globale Gesundheit angenommen, Entscheidung über Position zur Nürnberg Medical School wurde vertagt. Papiere zur Wahlfreiheit im PJ und zur besseren Bezahlung in der Weiterbildung in Allgemeinmedizin wurden angenommen. Neuer erweiterter Vorstand wurde gewählt, Svenja Schulte ist die neue Finanzerin.
- **bvmd Austausch:** Anstehendes LEO-Treffen in Dresden.
- Admins: Drucker funktioniert nicht. Es muss überlegt werden, ob in Zukunft auch Tino, Lara und andere verstärkt in die Admintätigkeiten eingearbeitet werden sollten, um Matthias zu entlasten
- MSv/Welt Aids Tag: Neue Kondome sind bestellt.

- Teddybärkrankenhaus: Teddyärzte werden gesucht.
- Arbeitskreis Notfallmedizin: Kommendes Wochenende Vernetzungstreffen in Tübingen. Geringe Nachfrage für Euregio-Rettungsdienstpraktikum.
- **Skriptisierung:** Wieder aktiver; denken über Umbenennung nach.

TOP 9: Berichte aus den Kommissionen

 Nachbesprechung HuGO: Frau Krusche zeigte sich sehr engagiert in Bezug auf Fehlerausräumung im Block und benannte Mängel aus ihrer Sicht am Block, die die Studierenden so nicht bestätigen konnten.

TOP 10: Berichte aus den AGs

- Modellstudiengang: Treffen am kommenden Montag
- AIXTRA-Konzept: Herr Beckers schreibt an Konzept.
- Vollversammlung: Hat sich am Vortag getroffen. Der Vortrag zur Präsentation der Fachschaft und der Projekte soll kurz und knapp ausfallen. Buffet soll dieses Jahr in der Mitte des Saals aufgebaut und erst nach der Präsentation eröffnet werden. Anschließend Open Space Conference zur Steigerung der Interaktivität und Fragemöglichkeit mit den Vertretern von Rat und Vertretung. Zum Schluss wie immer Bücherflohmarkt.
- Fraglich ist, zu welchen Themen es Stationen bei der Open Space Conference geben soll; Julian schlägt vor, sich vor allem auf Lehre zu konzentrieren. Julia Herold mahnt an, dass auch Rechenschaftsberichte vorgelegt werden müssen; Themen in Bezug auf Selbstverwaltung hält sie für eher unattraktiv im Gegensatz zu Erstiarbeit oder Gestaltung des Modellstudiengangs.
 Wichtig ist, dass sich die FS-Aktiven rege beteiligen, der Ratstisch jedoch nie unbesetzt bleibt.
 David fragt Rebecca und Marius wegen des Abholens der Brötchen.

TOP 11: Überlegungen zur Gründung einer Lokalgruppe der UAEM – Ein Update (Jonas Place)

Auf später verschoben, da Jonas noch nicht anwesend ist.

TOP 12: Diskussion über die Investition in den Dreh eines Fachschafts-Promofilms (Sebastian Hummel)

Vertagt.

TOP 13: Mitarbeiter des Monats (Wahl)

- Henrik (Engagement in Ferien): 2
- Julia Herold und Henrik (Aufräumen): 1
- Mattes (Kaffee und Post): 4
- "Milchbubis": 2

TOP 14: Anträge:

- Kostenübernahme Posterrahmen für Fachschaftsflur (Simon Schleyer)
 - Antrag wurde zusammen mit Julia Nagel abgesprochen, es wurde sich für das günstigere von zwei Modellen entschieden, die Kosten werden € 593,81 plus Montage betragen.
 - o Abstimmung vertagt, da keine Beschlussfähigkeit.
- Kostenübernahme neues Sofa (Julia Nagel)
 - o Die Kosten für ein neues Sofa werden etwa € 250,00 betragen.
 - o Abstimmung vertagt, da keine Beschlussfähigkeit.
- Eilantrag auf Kostenübernahme der Anschaffung neuer Büromaterialien (Matthias Irrgang)
 - o Abstimmung vertagt, da keine Beschlussfähigkeit.

TOP 15: To Do:

• Julia kündigt an, dass gefüllte, aber unbenutzte Fächer im Schrank geräumt werden.

TOP 16: Verschiedenes/Review

- Julia Herold fordert diejenigen, die auch dieses Jahr wieder für Rat oder Vertretung kandidieren, sich in den Semestern vorzustellen.
- Ein weiteres Problem stellt die aktuelle Qualität der Protokolle dar. Vor allem Berichte aus den Kommissionen sind nur mangelhaft in den Sitzungsprotokollen abgebildet. Martin appelliert an die Berichtenden, ihm die Berichte zuzusenden. Julian schlägt die Einrichtung einer zentralen, digitalen Sammlung von Kommissionsberichten vor. Vorschlag, am Ende der Protokolle in Zukunft den TOP "Termine" einzufügen.
- Julia Nagel fragt, ob die Privatadresse und –telefonnummer des Ratsvorsitzes im Internet veröffentlich werden müssen, Julia Herold verweist an den AStA.
- Fachschaftsliste auf dem Server mit Adressen und Telefonnummern sollte nur intern verfügbar sein oder alternativ keine Telefonnummern erhalten. Diskussion über Umgang mit personenbezogenen Daten auf der nächsten Sitzung.
- Tino entschuldigt sich für eine zur Sitzung zeitgleiche Veranstaltung von GandHI, die kurzfristig umgelegt werden musste. Er möchte sich am Promofilm beteiligen.

TOP 11: Überlegungen zur Gründung einer Lokalgruppe der UAEM – Ein Update (Jonas Place)

- Jonas und Tino haben sich getroffen. Sie sind einer Meinung, dass GandHI und UAEM vom Inhalt her ähnlich sind, sehen dies aber als Chance.
- Finanzierung: UAEM wird über drei Stipendien finanziert (Camino: €70.000, Open Science € 16.000, european union for youth in action € 16.000).
- Nun hat sich Jonas nach einigen Überlegungen entschlossen, eine Lokalgruppe UAEM als FS-Projekt zu gründen, wird sich vorher aber noch mit der Lokalgruppe aus Münster austauschen.
- Tino verweist auf Peter von der bvmd, der im Bundesprojekt GandHI *und* bei UAEM aktiv ist. Jonas und Tino können sich auch vorstellen, irgendwann beide Projekte zu einem zusammenzuschließen. Henrik bietet seine Unterstützung in Bezug auf die Kommunikation mit

dem Dekanat an. Henrik schlägt Jonas vor, zur nächsten Mitgliederversa Essen mitzufahren.	mmlung der bvmd in
David schließt die Sitzung um 20.28 Uhr.	
	Protokoll: Martin Adams